

Der Bürgerbeauftragte des Freistaats Thüringen

Vermerk zum Gespräch

Bürgersprechttag in Bad Salzungen - Landratsamt Wartburgkreis -		APZ: E-Best.: Bearbeiter:
am: 27.09.2005	um 10:00 Uhr	B-...../05 BE- /05

Name:	Jung
Vorname:	Richard
Straße:	Salzunger Straße 43
PLZ/Wohnort:	36433 Leimbach
Telefon/Fax-Nr.:	0170 1585540
Im Sinne von: Bürgerinitiative B 62 Leimbach-Kaiseroda (BI), Büro Salzunger Straße 43, 36433 Leimbach	

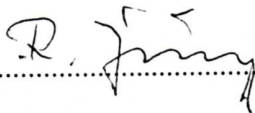
weiter anwesend: Herr Helmut Asche


Problem/Anliegen:

Herr J. wendet sich im Sinne der BI an den Bürgerbeauftragten mit folgendem Anliegen. Im Bundesverkehrswegeplan ist die Neutrassierung der B 62 vorgesehen, die offensichtlich schon zu einem wesentlich früheren Termin realisiert werden sollte. Durch den zunehmenden Verkehr (Schwerlastverkehr verlässt zum Teil die A 4 bereits in Friedewald, um über die B 62 nach Franken, Ostthüringen und Sachsen zu gelangen) ist die Gemeinde Leimbach im besonderen Maße betroffen. Nicht nur das Lärmbelastungen auftreten, sondern es entstehen Schäden an den teilweise 100-jährigen Gebäuden. Aus diesem Grund besteht die BI darauf, dass endlich der vierte Bauabschnitt realisiert wird, damit Leimbach von diesem Verkehr entlastet wird. Außerdem befürchtet die BI, dass der Bau dadurch verzögert werden könnte, weil nach ihren Erkenntnissen die Werraquerung der B 62 erst für 2013 vorgesehen ist. Die BI bittet den Bürgerbeauftragten, dass er sich für rasche Durchführung des vierten Bauabschnittes einsetzt und außerdem vom Thüringer Ministerium für Bau und Verkehr (TMBV) eine eindeutige Aussage einholt, wann mit dem Bau begonnen und wann der vierte Bauabschnitt dem Verkehr übergeben wird.

Besprechungsergebnis:

Der Bürgerbeauftragte wird sich mit dem TMBV in Verbindung setzen und sich darum bemühen, dass dem Anliegen der BI entsprochen wird. Über das Ergebnis wird Herr J. schriftlich unterrichtet.

Kenntnis genommen: 


Dr. Karsten Wilsdorf

Unterlagen übergeben: X